

## Spielplatz "Lindwurmanlage" (Ende Frankensteiner Weg) 2,9 / 76%



### Aktueller Zustand:

- Grüne Lage am Ortsrand, Waldrand, unterhalb Burg Frankenstein
- Vorteilhafte Topografie mit Böschungen / Hang
- Am „Walderlebnispfad Frankenstein“, neben Grillhütte Frankenstein, jedoch keine Blick- und Wegebeziehung vorhanden
- Zwei Zugänge (je von oben/unten über Waldweg)
- Oberer Zugang mit „Lindwurm“-Skulptur stark zugewachsen, Blickbeziehung zum Spielplatz stark eingeschränkt
- Keine Hinweisschilder auf Spielplatz Lindwurmanlage
- Wenig Spielangebote für kleinere Kinder
- Schatten in Teilbereichen vorhanden
- Barrierefreier Zugang/ befestigte Wegeflächen fehlen (Kinderwagen, Rollstuhl)
- Standortfremde Gehölze in Teilbereichen, z. B. Cotoneaster großflächig

### Ausstattung:

- Seilbahn
- Doppelschaukel (Kleinkindsitz, Brettsitz)-> Austausch durch Nestschaukel geplant
- Balken-Wippe
- Balken-Federwippe
- Karussell
- Sitzgelegenheiten
- Hangrutsche

**Empfehlung:** Erhalt und Stärkung, insbesondere gestalterische und funktionale Anbindung an Grillhütte und Naherholungskonzept (Walderlebnispfad Frankenstein)

### Kurzfristige Maßnahmen:

- Oberen „Lindwurm“-Zugang“ wiederherstellen und aufwerten: Bewuchs entfernen, Skulptur freistellen, Hinweisschilder aufstellen

### Längerfristige Maßnahmen:

- Blick- und Wegeverbindung zwischen Spielplatz und Grillhütte herstellen (Topographischer Eingriff nötig)
- Hinweisschilder/ Wegweiser
- Topographie für Spielangebote nutzen (Kletteraufstiege, Blocksteine, Hangelseile)
- Podest an Seilbahn ergänzen, um kleineren Kindern den Einstieg zu ermöglichen
- Angebote für Kleinkinder ergänzen (Sandspielbereich, Schaukeln, Häuschen, Rollenspiel, z.B. Tiere / Fahrzeuge -> Thema „Wald“)
- Barrierefreie Zugänge in Teilbereichen herstellen
- Sitzgelegenheiten erneuern, z. T. als größere Bank-Tisch-Kombination zum Picknicken, Standorte mit Beschattung wählen
- Anlage bevorzugt mit natürlichen Materialien gestalten (Walderlebnispfad)
- Standortfremden Bewuchs (Cotoneaster) entfernen

## Spielplatz "Am Hansenberg" (An der alten Burg) 2,4 / 67%



### Aktueller Zustand:

- Zentrale Lage im Wohngebiet
- Uneindeutige Zugangssituation (Pflanzgefäß / seitlicher oberer Zugang)
- Optische Abgrenzung / Sichtschutz zu Parkplätzen lückenhaft
- Barrierefreier Zugang/ befestigte Wegeflächen fehlen (Kinderwagen, Rollstuhl)
- Wenig Beschattung
- Fallschutzelag stellenweise mit Rasenbewuchs
- Wenig Spielangebote für Kleinkinder

### Ausstattung:

- Sandkästen mit Palisadeneinfassung
- Doppelschaukel (Kleinkindsitz, Brettsitz)
- Balken-Wippe
- Kombinationsspielgerät mit Türmen, Rutsche, Kletternetz, Steg und Reckstangen
- Sitzgelegenheiten (Bänke, Bank-Tisch-Kombination)

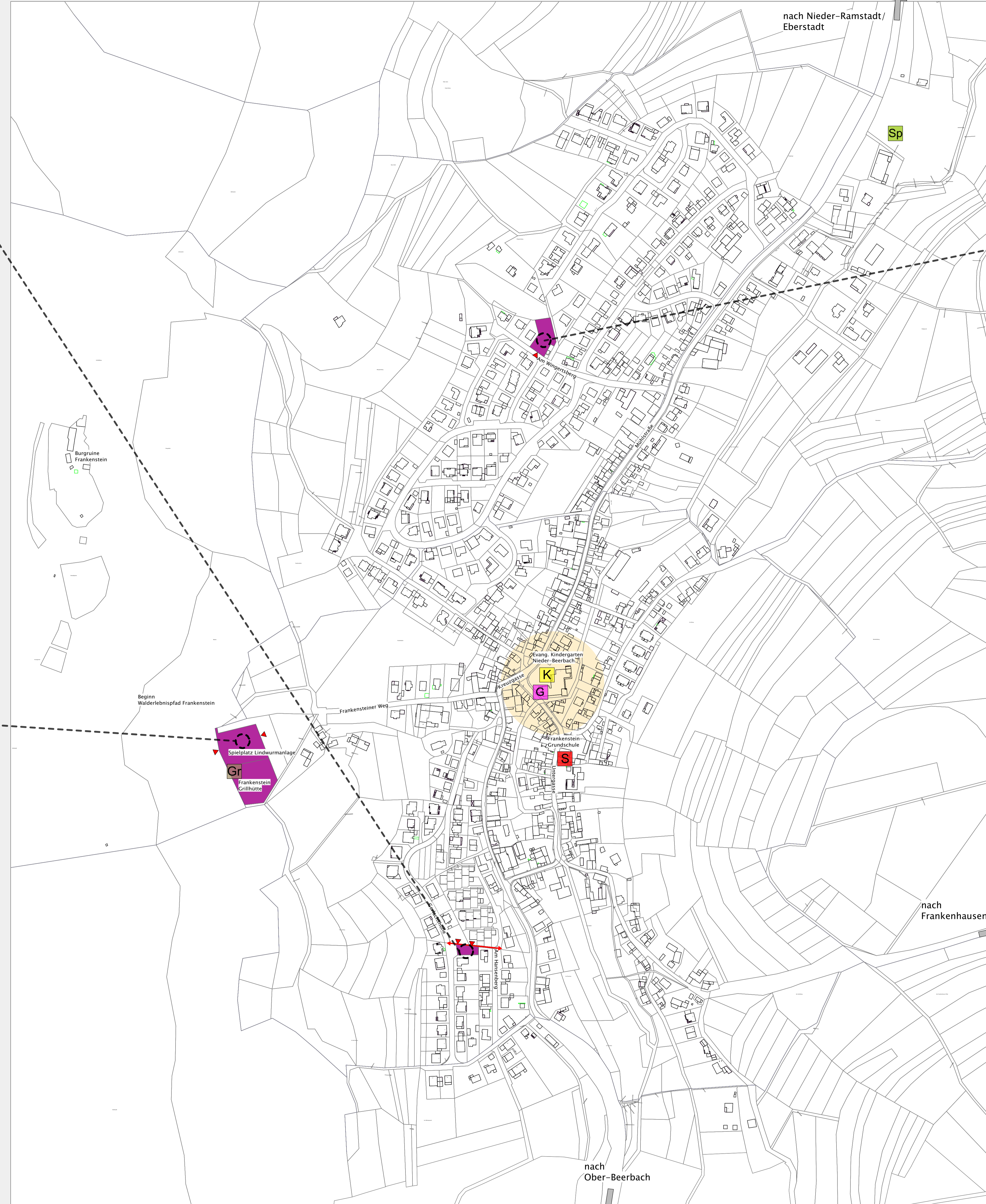
### Empfehlung: Erhalt mit partieller Überarbeitung

#### Kurzfristige Maßnahmen:

- Abgrenzung Rasenfläche-Fallschutzbereich herstellen, ggf. mit unterschiedlichen Materialien (Steine, lagernde Stämme, Holzpalisaden, multifunktional nutzbar; Reduzierung Pflegeaufwand)

#### Mittel- bis längerfristige Maßnahmen:

- Bei erforderlichem Ersatz partielle Überarbeitung empfohlen (pflanzlicher Schichtschutz, Angebote für Kleinkinder ergänzen, z.B. Balancieren, Rollenspiel)
- Oberen Eingang betonen/ erkennbar machen
- Aufwertung Sitzbereich, v.a. für Eltern jüngerer Kinder (Essen, Stillen etc)
- Beschattung verbessern



## Spielplatz "Am Wingersberg" 2,2 / 90%



### Aktueller Zustand:

- Günstige Lage im Wohngebiet
- Potenzial durch vorteilhafte Topografie (Hang)
- Wenig Beschattung (Ausrichtung Hangrutsche nach Südosten)
- Weitläufige Anlage mit Hang und natürlichem „Kletterwald“ im oberen Spielplatzbereich
- Gesamte Anlage sofort einsehbar
- Wenig Gliederung durch Pflanzstrukturen
- Barrierefreier Zugang/ befestigte Wegeflächen fehlen (Kinderwagen, Rollstuhl)

### Ausstattung:

- Hanfseil-Schaukel
- Federwippe
- Sandkasten mit Holzhaus
- Balken-Wippe
- Kombinationsspielgerät mit Rutsche, Podest, Kletternetz, Rampe und Kletterstange
- Hangrutsche

### Empfehlung: Erhalt mit partieller Überarbeitung

- Ergänzung Aufstiegsmöglichkeiten für Hangrutsche
- Beschattung ergänzen (Sonnensegel oder Holzkonstruktion, Pflanzstrukturen)
- Angebote für Kleinkinder ergänzen (Sandspiel, Kleinkindschaukel, Klettern, Rollenspiel)
- Sitzgelegenheiten erneuern
- Barrierefreie Wegeflächen in Teilbereichen herstellen
- Gliederung der Fläche durch Bepflanzung (Verstecke, Rückzug, Schatten)

**A** Bewertung Spielplätze durch  
Büro Hofmann/Röttgen Landschaftsarchitekten

Keine Maßnahmen erforderlich

Kurz- bis längerfristige Maßnahmen empfohlen

Vollständige Überarbeitung empfohlen

**Kombination Bewertungen  
A+B**

Spielplatz "Bsp." 2,9 / 76%

**B** Auswertung Fragebögen Gemeinde Mühlthal 2018:

Schulnote 1-1,9 Verhältnis "Kenne ich / Besuche ich": in %

Schulnote 2-2,9

Schulnote 3-3,9

Planzeichen:

J Jugendtreff/ Jugendhaus

S Spielplatz

Zugang Spielplatz

Wegebeziehung

K Kindergarten

S Schule

Sp Sportplatz

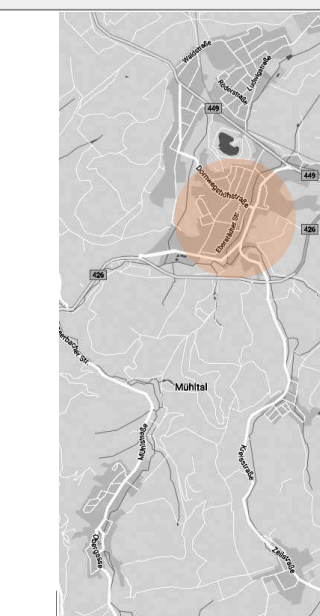
Sw Schwimmbad

Ortszentrum

V Verwaltung/ Rathaus

G Gemeindezentrum

Gr Grillhütte



Spielplatz-Konzept Gemeinde Mühlthal

Analyse-Plan A\_03 OT Nieder-Beerbach

M 1:2500

08.01.2019

hofmann\_röttgen

LANDSCHAFTSARCHITECTEN BDLA

Spreyerer Straße 123, 67117 Limburgerhof, T 06236 | 509 48 0

F 06236 | 509 48 29, info@hofmann-roettgen.de, www.hofmann-roettgen.de

Kirchbergstraße 24, 64625 Bensheim, T 06251 | 175 27 0

F 06251 | 175 27 29, info@hofmann-roettgen.de, www.hofmann-roettgen.de